

**Zeitschrift:** Sprachspiegel : Zweimonatsschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache  
**Band:** 11 (1955)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Abschweifung ins Italienische  
**Autor:** H. K.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-420385>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wird diese zum eigentlichen System, so spricht man von „filibusterism“.

Ins Kontinental-Englische sind diese neuen Bedeutungen und Ableitungen bis heute noch nicht gedrungen. Der Engländer hat seine ältere und strengere Tradition parlamentarischer Formen und ist deshalb kaum geneigt, bei der Sprache des amerikanischen Parlamentarismus Anleihen zu machen. Ob das Wort dagegen nun wirklich mit dieser neuen Bedeutung in die deutsche Sprache zurückkehrt — womit der Kreislauf in einer bestimmten Weise geschlossen wäre —, läßt sich heute noch nicht bestimmt sagen. Daß es in einzelnen Zeitungsberichten auftaucht, heißt noch nicht, daß es auch wirklich bei uns heimisch wird. Politiker, die systematisch Obstruktion treiben, kommen zwar auch in schweizerischen Parlamenten gelegentlich vor. Die Frage ist nur, ob uns nicht unsere eigene Sprache genügend Wörter in die Hand gibt, um ihren Mißbrauch der parlamentarischen Freiheit zu brandmarken. Jeremias Gotthelf und Gottfrid Keller hat es jedenfalls nicht an den treffenden Ausdrücken gefehlt.

H. R. H.

## Abschweifung ins Italienische

Zum Beitrag im letzten Heft schreibt uns ein Romanist folgendes:

„Hugo Spürnach hat im Januar-Heft des ‚Sprachspiegels‘ eine muntere Abschweifung ins Italienische unternommen, wobei ihm beim Ausdruck ‚guerra‘ ein Fehler unterlaufen ist. Dieses inhaltsschwere Wort kommt nämlich nicht von germ. ‚wehren‘, und die dräuende Macht des ‚Wehrmanns‘ hat bei dieser Etymologie nichts zu tun. Nur der Vollständigkeit halber sei noch beigefügt, daß ‚guarire‘ und ‚guérir‘ das Ergebnis von germ. ‚wehren‘ sind, dieweil ‚guerra‘ und ‚guerre‘ auf germ. ‚Wirren‘ zurückführen.“

H. K.